



<https://blz.li/2x5y>

FERNSEHSENDER BERICHTET AUS PATTENSEN

Veröffentlicht am 17.02.2021 um 17:40 von Redaktion LeineBlitz

Der Fernsehsender NDR 3 wird kommenden Montag, 22. Februar, in seinem Magazin "Markt" von 20.15 Uhr an über das aktuell große Pattenser Thema, die Straßenausbausatzung (Strabs), berichteten. Heute war ein NDR-Team vor Ort.. Die Straßenausbausatzung erregt seit geraumer Zeit in Pattensen die Gemüter. Wie mehrmals berichtet ist die Abschaffung der Strabs aktuell nicht möglich, weil im Haushalt der Stadt die Gegenfinanzierung fehlt, deshalb hat die Region Hannover als Aufsichtsbehörde die Strabs-Streichung abgelehnt. Auf dieses Thema ist nun der Fernsehsender NDR 3 aufmerksam geworden, wird Montag, 22. Februar, in seinem Magazin "Markt" von 20.15 Uhr an in Wort und Bild berichten. Zunächst ist heute Mittag im Rathaus Bürgermeisterin Ramona Schumann vor die Kamera und an das Mikrofon gebeten worden. Am Nachmittag nutzten der Verband



Ramona Schumann, Bürgermeisterin der Stadt Pattensen, wird im Rathaus von Mitarbeitern des Fernsehsenders NDR 3 zur Straßenausbausatzung befragt. / Foto: R. Kroll

Wohneigentum Pattensen (VWE) und die Bürgerinitiative gegen die Strabs die Gelegenheit zu einer Kundgebung auf dem Hof Herrmann am Neuen Weg. Diese Kundgebung, etwa 100 Passanten waren dabei, wird ebenfalls vom TV-Sender gezeigt. Dazu wurden diverse Einzelpersonen befragt. Karl-Heinz Schieweg, Vorsitzender des VWE, ließ die bisherigen Geschehnisse um die Strabs Revue passieren, Prof. Dr. Claudia Osburg aus der Bürgerinitiative beklagte in ihren Redebeitrag, dass die Stadtverwaltung jeglichen Informationsfluss vermissen lasse und immer wieder mit unterschiedlichen, verwirrenden Aussagen daher komme. Deshalb sei das Vertrauen der Bürger in die Stadtverwaltung gebrochen.